

# **Niederschrift**

**über die**

**41. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses**

**am**

**Montag, dem 24.06.2013**

## N i e d e r s c h r i f t

### Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 16:10 Uhr  
 2. **Ende der Sitzung:** 17:50 Uhr  
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)  
 Kreisverwaltung Ahrweiler

### **An der Sitzung nahmen teil:**

#### **Vorsitzender:**

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

#### **Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Ulrich van Bebber	FDP	
Herr Rolf Deißler	FWG	
Herr Lorenz Denn	SPD	
Herr Guido Ernst	CDU	
Herr Michael Korden	CDU	Vertretung für Herrn Walter Wirz
Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU	
Herr Wolfgang Schlagwein	Grüne	
Herr Michael Schneider	CDU	
Herr Jens Schäfer	SPD	ging während TOP 11
Herr Jochen Seifert	FWG	
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU	

#### **Kreisbeigeordnete:**

Herr Horst Gies	CDU	kam während TOP 1
Herr Fritz Langenhorst	SPD	
Herr Friedhelm Münch	FWG	

#### **Geschäftsbereichsleiter:**

Herr Harald Fuchs

#### **Fachbereichsleiter:**

Herr Klaus-Peter Kniel  
 Herr Erich Seul

#### **Schriftführer:**

Herr Florian Linden

**Mitarbeiter der Verwaltung:**

Herr Martin Braun	
Herr Jürgen Kempenich	
Herr Dr. Jochen Mölle	zu TOP 4
Frau Jennifer Nehring	
Herr Guido Nisius	
Frau Barbara Schröder	zu TOP 1 bis 3
Herr Dirk Ulrich	zu TOP 1 bis 3
Frau Eva Wollert	

**Gäste:**

Herr Hans Boes	
Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V.	zu TOP 11
Herr Dirk Schneider	
Landesbetrieb Mobilität (LBM) Cochem-Koblenz	zu TOP 7 bis 9
Frau Ingrid Strohe, Landfrauenkreisverband Ahrweiler	zu TOP 11

**Zuhörer:**

Herr Markus Becker	CDU	ab TOP 7
Frau Charlotte Hager	CDU	ab TOP 7
Herr Klaus-Peter Schmelter	Personalratsvorsitzender	ab TOP 7

**Entschuldigt fehlten:****Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Walter Wirz	CDU
------------------	-----

## N i e d e r s c h r i f t

### Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	<b>Nichtöffentliche Sitzung:</b>
1.	Aktualisierung der "Allgemeinen Vorschrift" der Verkehrsverbund Rhein-Mosel GmbH
2.	Ergänzung des Nahverkehrsplanes des Kreises Ahrweiler
3.	Auftragsvergabe Kindergarten- und Schülerbeförderung
4.	Auftragsvergabe Objektplanung für Wasserbaumaßnahmen in der Verbandsgemeinde Adenau (Armuthsbach und Dreisbach) im Rahmen des Naturschutzgroßprojekts Obere Ahr-Hocheifel
5.	Personalangelegenheit
6.	Verschiedenes
	<b>Öffentliche Sitzung:</b>
7.	Ausbau der Kreisstraßen K 47 und K 48 in der Ortsdurchfahrt Bad Breisig; Auftragsvergabe
8.	Fahrbahninstandsetzung im Zuge der Kreisstraßen K 39 zwischen Kirchdaun und der Einmündung der Landstraße L 79 bei Plattborn sowie der K 44 zwischen Löhndorf und Westum; Auftragsvergabe
9.	Fortschreibung der mittelfristigen Investitionsplanung Kreisstraßenbaumaßnahmen; Ergebnisse der Zustandserfassung Kreisstraßen 2011
10.	Förderprogramm Ländlicher Raum: Bereitstellung von weiteren Finanzmitteln (Antrag der CDU-Fraktion vom 10.06.2013)
11.	Beitritt des Landkreises Ahrweiler zum Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V. sowie zum Landfrauenkreisverband Ahrweiler
12.	Annahme von Spenden
13.	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 13.05.2013 wurden keine Einwendungen erhoben.

## Öffentliche Sitzung

7	Ausbau der Kreisstraßen K 47 und K 48 in der Ortsdurchfahrt Bad Breisig; Auftragsvergabe
---	---

Herr Schneider, Landesbetrieb Mobilität (LBM) Cochem-Koblenz, beantwortete die Fragen der Mitglieder.

### **Beschluss:**

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss, der Firma Eurovia Teerbau, Koblenz, den Auftrag für die Durchführung der Arbeiten zum Ausbau der Kreisstraßen K 47 und K 48 in der Ortsdurchfahrt Bad Breisig zum Angebotspreis von 218.452,60 € brutto zu erteilen.

*einstimmig beschlossen*

8	Fahrbahninstandsetzung im Zuge der Kreisstraßen K 39 zwischen Kirchdaun und der Einmündung der Landstraße L 79 bei Plattborn sowie der K 44 zwischen Löhndorf und Westum; Auftragsvergabe
---	--

### **Beschluss:**

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss, der Bietergemeinschaft Kutter/Possehl, Hanau/Sprendlingen, den Auftrag für die Durchführung der Arbeiten zur Fahrbahninstandsetzung der Kreisstraßen K 39 zwischen Kirchdaun und der Einmündung der Landesstraße L 79 bei Plattborn sowie der K 44 zwischen Löhndorf und Westum zum Angebotspreis von 166.379,06 € brutto zu erteilen.

*mehrheitlich beschlossen*

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 0

9	Fortschreibung der mittelfristigen Investitionsplanung Kreisstraßenbaumaßnahmen; Ergebnisse der Zustandserfassung Kreisstraßen 2011
---	--

Der Vorsitzende und Herr Schneider, Landesbetrieb Mobilität (LBM) Cochem-Koblenz, beantworteten die Fragen der Mitglieder.

**Ergebnis:**

Der Kreis- und Umweltausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltung zu den Ergebnissen der Zustandserfassung Kreisstraßen 2011 und zur Fortschreibung der Prioritätenreihung der mittelfristigen Erhaltungsplanung Kreisstraßen zur Kenntnis.

10	Förderprogramm Ländlicher Raum: Bereitstellung von weiteren Finanzmitteln (Antrag der CDU-Fraktion vom 10.06.2013)
----	---

Der Vorsitzende verwies hierzu auf die ausgelegte Beschlussvorlage.

Daraufhin begründete Herr Sundheimer (CDU) den Antrag der CDU-Fraktion.

Im Rahmen der Aussprache regte Herr Denn (SPD) an, dass die Fördermittel zukünftig gedeckelt und die flexible Mittelbewirtschaftung unter den jeweiligen Buchungsstellen gewährleistet werden sollte.

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Bereitstellung von weiteren Fördermitteln mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion abgestimmt worden sei. Weiter stellte er dar, dass bei folgenden Buchungsstellen Einsparungen vorgenommen werden könnten:

<b>Buchungsstelle</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Betrag</b>
THH 7 - 28101-569900	Kulturprogramm	1.500 €
THH 11 - 51131-524900	Förderung der Regionalen Baukultur	2.500 €
THH 11 -51132-563900	Organisation Unser Dorf hat Zukunft	1.200 €
THH 12 - 52301-31-781900	Zuschüsse Bau- und Kulturdenkmäler	5.800 €
THH 1 - 11452-082210	Büroausstattung (Haushaltsrest 2012)	14.000 €
		25.000 €

Anschließend stellte Herr Schlagwein (Bündnis 90/DieGrünen) folgenden Antrag:

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Der Tagesordnungspunkt wird in die nächste Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses vertragen und die Verwaltung beauftragt, eine Liste über die freiwilligen Ausgaben 2013 zu erstellen.

**Antrag mehrheitlich abgelehnt**

Ja-Stimmen: 1  
 Nein-Stimmen: 9  
 Enthaltungen: 2

**Beschluss:**

Der Kreis- und Umweltausschuss nahm den Sachstandsbericht zur Umsetzung der Richtlinien zur Förderung des Ländlichen Raums im Kreis Ahrweiler - Stand 12.06.2013 - zur Kenntnis und beschloss, im Jahr 2013 weitere 25.000 € für das Förderprogramm bereitzustellen.

**mehrheitlich beschlossen**

Ja-Stimmen: 11  
 Nein-Stimmen: 1  
 Enthaltungen: 0

11	Beitritt des Landkreises Ahrweiler zum Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V. sowie zum Landfrauenkreisverband Ahrweiler
----	---

Frau Strohe, Landfrauenkreisverband Ahrweiler, und Herr Boes, Vorsitzender des Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V., stellten ihre Organisationen vor.

Der Vorsitzende schlug vor, einmal im Jahr über die durchgeführten Maßnahmen in beiden Verbänden zu berichten.

Nach ausführlichem Meinungsaustausch stellte Herr Denn (SPD) folgenden Antrag:

**Antrag der SPD-Fraktion:**

Der Tagesordnungspunkt wird in die nächste Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses verlagt.

**Antrag mehrheitlich abgelehnt**

Ja-Stimmen: 2  
 Nein-Stimmen: 9  
 Enthaltungen: 0

**Beschluss:**

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss, dass der Landkreis Ahrweiler, vertreten durch den Landrat, Mitglied mit Vorstandssitz im Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e. V. sowie Mitglied im Landfrauenkreisverband Ahrweiler wird und für die Mitgliedschaften eine Jahresgebühr von jeweils 500,00 € leistet.

**einstimmig beschlossen**

Ja-Stimmen: 10  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 1

12	Annahme von Spenden
----	---------------------

Der Vorsitzende teilte mit, dass für Betroffene des Unwetters am vergangenen Donnerstag insgesamt 50.000 € Soforthilfe bereitstehe, 35.000 € aus Mitteln der Hilfsaktion „Nachbar in Not“ sowie 15.000 € seitens der Kreissparkasse Ahrweiler. Das Geld werde den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, die es je nach Betroffenheit verteilen könnten. Zudem biete der Abfallwirtschaftsbetrieb mehrere Entsorgungsmöglichkeiten für Abfälle, die durch Wasserschäden während des Unwetters entstanden seien.

***Beschluss:***

Gemäß § 58 Abs. 3 Landkreisordnung Rheinland-Pfalz (LKO) und § 24 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Ziffer 15 der Hauptsatzung des Landkreises Ahrweiler stimmte der Kreis- und Umweltausschuss vorbehaltlich einer anderweitigen Äußerung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion der Annahme bzw. Vermittlung der vorgelegten Spendenangebote zu.

*einstimmig beschlossen*

13	Verschiedenes
----	---------------

**a) Staatliche Beihilfe für den Zweckverband Tierkörperbeseitigung; Entscheidung der EU-Kommission vom 25.04.2012; Sachstandsbericht**

Der Vorsitzende verwies hierzu auf die versendete Mitteilungsvorlage.

**b) Ergebnisse des Zensus 2011**

Die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses nahmen die versendete Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**c) Neuwahl und Zusammensetzung des Personalrates bei der Kreisverwaltung**

Der Vorsitzende setzte die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses über das Ergebnis der Neuwahl des Personalrates bei der Kreisverwaltung am 15.05.2013 in Kenntnis und informierte über die Zusammensetzung des in der konstituierenden Sitzung des Personalrates am 22.05.2013 neu gewählten Vorstandes.

**d) Antrag der Stadt Sinzig auf Beibehaltung des Namenszusatzes „Bad“**

Der Vorsitzende teilte mit, dass Herr Bürgermeister Kroeger, den Antrag auf die Beibehaltung des Namenszusatzes „Bad“, zusammen mit der einstimmig beschlossenen Resolution des Sinziger Stadtrates, eingereicht habe.

Durch die Entscheidung des Ministeriums für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung, die Anerkennung als Heilbad zu entziehen, könne jetzt das Verfahren zur Beibehaltung des Namenszusatzes „Bad“ eingeleitet werden.

Der Antrag werde durch die Kreisverwaltung Ahrweiler bearbeitet. Die ersten Anhörungen werden noch vor den Sommerferien durchgeführt.

Die endgültige Entscheidung, ob der Namenszusatz „Bad“ aus Gründen des Gemeinwohls behalten werden könne, werde in Abstimmung mit dem Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur getroffen.

### **e) Nächste Sitzungstermine**

Der Vorsitzende verwies auf die ausgelegten nächsten Sitzungstermine.

Der Vorsitzende:

Dr. Jürgen Pföhler  
Landrat

Der Schriftführer:

Linden  
Kreisinspektor